

# Offene Beachvolleyball-FreizeitCups in Stralsund: Durchführungsbestimmungen Saison 2025

## 1. Präambel

1. Die Durchführungsbestimmungen regeln in Ergänzung der Beach-Volleyball-Ordnung (BVO) den Beach-Volleyball-Spielverkehr der Locals in Stralsund. Die Begriffe „Spieler“ und „Teilnehmer“ beziehen im Folgenden sowohl Damen als auch Herren ein. Der Begriff „FreizeitCup“ steht für alle innerwöchentlichen Turniere die für Freizeitspieler gedacht sind.
2. Mit der Anmeldung zu einem Turnier erklären sich die Teilnehmer mit den Regularien in BVO und diesen Durchführungsbestimmungen einverstanden.

## 2. Teilnahmemeldung

1. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite „VereinOnline“ des 1. VC Stralsund e.V.. Die Angabe einer E-Mail-Adresse liegt im Interesse der Spieler. Nur damit sind Probleme kurzfristig lösbar.
2. Der offizielle Meldeschluss für die Turniere ist auf 18:00 Uhr am Tag vor dem Turnier festgelegt. Meldungen sind fristgerecht, wenn sie vor dem genannten Zeitpunkt eingegangen sind. Als Eingangszeitpunkt gilt der Zeitpunkt des Absendens des Online-Formulars. Der Veranstalter kann verspätete Meldungen bzw. Meldungen am Turniertag zulassen, ist jedoch nicht dazu verpflichtet.
3. Mit der Anmeldung für ein Turnier des Freizeit-Cups in Stralsund erklären sich die Teilnehmer einverstanden (a) mit der Veröffentlichung ihrer Namen in Publikationen der Setz- und Ergebnislisten (z.B. Internet + Printmedien der Pommerschen Volksbank eG und 1.VC Stralsund) und (b) mit der Veröffentlichung der während der Veranstaltung durch den Ausrichter oder durch von ihm autorisierten Personen aufgenommen Bilder (z.B. für Turnierberichte auf der Homepage der Pommerschen Volksbank eG und 1.VC Stralsund). Die mit der Anmeldung angegebenen Daten werden ausschließlich dem Ausrichter zur Turnierorganisation per Mail zugesendet. Sie sind nur mit der Turnierverwaltung beauftragten Personen zugänglich und dürfen nur zum angegebenen Zweck verwendet werden.
4. Das Startgeld beläuft sich auf 2€ pro Person und wird am Turnierort in bar bezahlt. Jugendspieler unter 18 Jahren sind nach Bestätigung des Alters durch Vorlegen eines Ausweises o.ä. davon ausgenommen und dürfen kostenlos mitspielen.
5. Eine separate Kautions wird bei den Locals nicht erhoben. Bei Nichtantritt eines Teams hat das nächste Team der Anmelde-Liste die Chance einen

Platz im Starterfeld zu bekommen. Eine verfrühte Auskunft über eine Stornierung der Anmeldung wäre daher wünschenswert für die nachfolgenden Teams, ist aber nicht verpflichtend.

### 3. Zulassung & Setzung

1. Die Zulassung erfolgt nach Meldeschluss, einen Tag vor dem Turnier. Gemeldete Mannschaften werden entsprechend des Eingangszeitpunktes der Anmeldung zugelassen. Bei identischem Eingangszeitpunkt entscheidet der Eingangszeitpunkt der Mails die Zulassungsreihenfolge.
2. Eine Setzliste gibt es nicht. Jedes Turnier wird einzeln gewertet und steht außer Zusammenhang mit anderen Turnieren des Freizeit-Cups.
3. Spieler\*innen die im Verein im Ligabetrieb teilnehmen, wird die Teilnahme an den FreizeitCups in der Regel nicht gestattet. Ausnahmeanträge müssen im Vorhinein mit gutem Grund bei der Turnierorga schriftlich oder persönlich gestellt werden. Die begrenzende Liga ist: Herren=Verbandsliga oder höher / Damen=Regionalliga oder höher.

### 4. Preise

1. Die Preise sind sponsorenabhängig und können vor, während oder nach dem Turnier vergeben werden.
2. Dem Ausrichter ist es freigestellt dem Siegerteam einen Preis für ihre Leistung zu verleihen.
3. Dem Veranstalter ist es vorbehalten die Preisvergabe unter Berücksichtigung des Alters der Teammitglieder anderweitig festzulegen.

### 5. Eltern-Kind Turnier

1. Der Familien Cup wird findet an einem Tag im Sommer statt.
2. Gespielt wird den ganzen Tag, wobei wir in die Alterskategorien „U14 | U16 | U20“ unterscheiden. Altersklasse ist wörtlich zu verstehen. Also keine Stichtagsregelung.
3. Ein Team besteht aus einem Kind und einem Familienmitglied. Im Ausnahmefall darf, falls eine Jugendliche Person keinen familiären Spielpartner findet, sich der Jugendliche einen "nicht-familiären" Spielpartner mit min. 20 Jahren Altersunterschied zum Teampartner wählen.

### 6. Die 2-Personen Turniere

1. Die Turniere „Damen“, „Herren“, „Mixed“ sind als 2-Personen Turniere ausgelegt. Dies bedeutet das jedes Spiel als 2 gegen 2 gespielt wird.

2. Jedes Team besteht aus genau 2 Teilnehmern, welches ab Bezahlung der Startgebühr als „fest“ gilt. Nur im Verletzungsfall darf der betreffende Teilnehmer ausgetauscht werden, falls jemand zur Verfügung steht.
3. Die bekannten Beachvolleyballregeln sind wie gewohnt einzuhalten.

## 7. Die 4-Personen Turniere

1. 4-Personen Turniere sind für die Saison 2025 nicht vorgesehen.

## 8. Spielmodus der Turniere

1. Der Spielmodus des Turniers ist dem Ausrichter überlassen. Sieht aber in der Regel wie folgt aus.
2. Für die Durchführung eines Turniers werden min. 3 Teams benötigt.
3. Gespielt wird mit bis zu 16 Teams auf (platzbedingt) 6-8 Feldern.
4. Der Spielmodus gilt für (12-)16 Teams. Die Vorrunde wird in 4 Gruppen gespielt, sodass jedes Team (2-)3 Spiele hat. Alle Teams werden ca. 15 min. vor Beginn des Turniers vor Ort durch Losen in Gruppen eingeteilt. In der Regel wird pro Spiel ein Satz bis 21 gespielt (Rallye-Point-System).
5. In der Vorrunde wird gruppenweise `jeder gegen jeden` gespielt. Das Team mit den meisten Siegen oder dem besten direkten Vergleich gewinnt die Gruppe. Nach der Vorrunde wird das Starterfeld in 2 Bäume aufgetrennt (Hauptrunde). Im oberen Baum kämpfen die beiden ersten Teams jeder Gruppe in Überkreuzspielen um die ersten 8 Plätze. Die beiden letzten Teams jeder Gruppe erspielen sich im selben Modus die hinteren 8 Plätze. Die Gewinner der Überkreuzspiele spielen um die Plätze 1-4 des jeweiligen Baumes, die Verlierer um die Plätze 5-8. Anschließend wird im Halbfinalmodus mit anschließendem Platzierungsspiel weitergespielt. Somit ergeben sich 3 Spiele in der Hauptrunde und jeder Platz ist ausgespielt.

## 9. Turnierabsage (durch den Ausrichter/witterungsbedingt)

1. Die Spieler sind mit ihrer Anmeldung selbst dafür verantwortlich, dem Ausrichter für diese Fälle eine Kontaktmöglichkeit (Tel./E-Mail) anzugeben.
2. Bei regnerischen Wetterbedingungen wird bis spätestens 1 Stunde vor Turnierbeginn vom Veranstalter die Absage per E-Mail, sowie als Mitteilung über die Beachvolleyball-Social-Media-Kanäle verkündet.
3. Bei zu wenigen Anmeldungen oder zu vielen Absagen, sodass 8.2 nicht erfüllt wird, kann der Veranstalter das Turnier absagen.